

Zielgruppe

Dieses Bildungsangebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene, die ihre Schulpflicht erfüllt haben, an einer zukunftsorientierten beruflichen Qualifizierung interessiert sind und einen Ausbildungsplatz suchen.

Voraussetzung für die Teilnahme ist das Interesse an einer handwerklichen Ausbildung. Interessenten bzw. deren Familien müssen Arbeitslosengeld II beziehen bzw. einen Anspruch auf Förderung nach dem SGB II haben.

Lehrgangsstruktur

Berufsausbildung im Aus- und Weiterbildungszentrum der Bauwirtschaft

Dauer: 24 Monate
ggf. 36 Monate bei Übernahme in die betriebliche Ausbildung

Beginn: jeweils im August / September

Ausbildungsberufe:

Hoch-/Tief-/ Ausbaufacharbeiter mit den Fachrichtungen:

- Beton- und Stahlbetonbauer/-in
- Straßenbauer/-in, Rohrleitungsbauer/-in
- Kanalbauer/-in, Mauer/-in, Zimmerin/-er

Kapazität: 6-12 Teilnehmer/-innen

Ausbildungsablauf:

- Praxislehrgänge im Ausbildungszentrum
- Blockunterricht Berufsschule
- Qualifizierung in Ausbildungsbetrieben

Berufsaussichten

- Praxisorientierte Fachausbildung in Berufen mit Zukunftsperspektive
- Erfahrene Ausbilder, moderne Werkstätten
- Sicherstellung des kontinuierlichen Qualifizierungsverlaufs durch pädagogische Begleitung
- Betriebspraxis zum Aufbau beruflicher Handlungskompetenzen
- Die Übernahme in eine betriebliche Ausbildung ist jederzeit möglich und wird spätestens zum 2. Ausbildungsjahr angestrebt
- Kontakt zu allen Bau-Ausbildungsbetrieben in der Region
- gute Verdienstmöglichkeiten nach der Ausbildung
- gute Aufstiegsmöglichkeiten nach der Ausbildung
- hervorragende Beschäftigungsaussichten

Faszination BAU



Weitere Inhalte

- Überbetriebliche und betriebliche Qualifizierung nach Ausbildungsplan
- Individuelle Qualifizierungsplanung
- Fachbezogener Stütz- und Förderunterricht
- Berufsbezogene Internetrecherche
- Kooperation mit
 - Ausbildungsbetrieben
 - Jobcenter und Jugend-Jobcenter
 - Berufsberatung
 - Arbeitsvermittlung
 - Jugendhilfeeinrichtungen
 - Elternhaus
- sozialpädagogische Begleitung
- Bewerbungsmanagement
 - Erstellen von Bewerbungsunterlagen
 - Analyse des Stellenmarktes
 - Erproben von Vorstellungsgesprächen
- Begleitung beim Übergang in die betriebliche Ausbildung



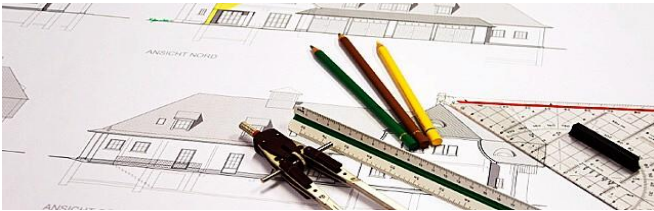
Finanzielle Förderung

Teilnehmer/-innen:

- Förderung über die Agenturen für Arbeit und Jobcenter in der Region
- Ausbildungsvergütung
- Ausstattung mit Lehrmaterialien, Werkzeug und Arbeitsschutzkleidung

Praktikums-/ Ausbildungsbetrieb:

- keine Kosten für den Praktikumsbetrieb
- fachliche und pädagogische Unterstützung durch Mitarbeiter der EBL Frankfurt
- ggf. Lohnzuschuss bei Übernahme in Ausbildung

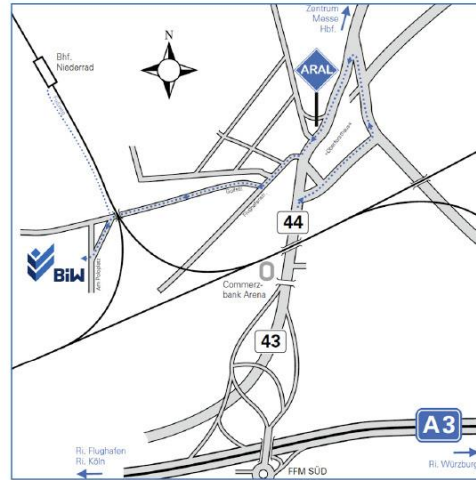


www.Stelle-mit-Zukunft.de



Infos zu allen Ausbildungsberufen der Bauwirtschaft und freie Ausbildungsplätze findest Du unter:
www.stelle-mit-zukunft.de

ANFAHRT



Das EBL Bildungszentrum Frankfurt liegt mitten im Grünen mit bester Verkehrsanbindung - Zwischen Stadion und Golfplatz im Frankfurter Stadtwald nahe der Autobahnabfahrt Frankfurt Süd und nur eine S-Bahnstation vom Frankfurter Hauptbahnhof entfernt. Parkmöglichkeiten sind ebenfalls vorhanden. Das Gästehaus mit eigener Küche vervollständigt das komplette Angebot für eine erfolgreiche Veranstaltung.

Ihre direkten Ansprechpartner

Matthias Gurth Tel: 069 / 66 90 06 - 39
Maika Roland Tel: 069 / 66 90 06 - 23



**BiW BILDUNGSWERK BAU
HESSEN-THÜRINGEN E.V. / EBL FRANKFURT**

Am Poloplatz 4, 60528 Frankfurt am Main
T 069.669006-0, F 069.669006-44

ebl@biw-bau.de
www.biw-bau.de

EBL Frankfurt Zukunft - Wissen



Berufsausbildung in überbetrieblichen
Einrichtungen (BaE)

für Jugendliche und junge Erwachsene

in Kooperation mit dem

**Jugend
jobcenter**
Frankfurt am Main